



## **Niederschrift über die Sitzung des Hauptausschusses der Stadt Biberach - öffentlich -**

am 18.03.2021

Beginn: 18:30 Uhr

Ende: 19:00 Uhr

Das Gremium besteht aus Oberbürgermeister und 16 Mitgliedern

Anwesend sind

Vorsitzender:

Oberbürgermeister Norbert Zeidler

Mitglieder:

Stadträtin Lucia Authaler  
Stadtrat Hans Beck  
Stadtrat Dr. Rudolf Brüggemann  
Stadtrat Philipp Edrich  
Stadträtin Steffi Etzinger  
Stadtrat Christoph Funk  
Stadtrat Ralph Heidenreich  
Stadtrat Ulrich Heinkele  
Stadträtin Manuela Hölz  
Stadtrat Christoph Kapfer  
Stadtrat Dr. med. Rudolf Metzger  
Stadträtin Claudia Reisch  
Stadtrat Dr. Peter Schmid  
Stadtrat Peter Schmogro  
Stadtrat Johannes Walter  
Stadtrat Dr. Manfred Wilhelm

Protokollführer:

Florian Achberger, Gremien, Kommunikation, Bürgerengagement

Verwaltung:

Ortsvorsteher Tom Abele, Rißegg  
Andrea Appel, Gremien, Kommunikation, Bürgerengagement  
Ortsvorsteher Walter Boscher, Ringschnait  
Irene Emmel, Amt für Liegenschaften und Wirtschaftsförderung  
Verena Fürgut, Amt für Bildung, Betreuung u. Sport  
Wolf König, Jugend Aktiv e.V.  
Baubürgermeister Christian Kuhlmann  
Margit Leonhardt, Kämmereiamt  
Erster Bürgermeister Ralf Miller

Öffentliche Sitzung des Hauptausschusses am 18.03.2021

Ortsvorsteher Helmut Müller, Stafflangen  
Kulturdezernent Dr. Jörg Riedlbauer  
Ortsvorsteher Alexander Wachter, Mettenberg  
Renate Werner, Rechnungsprüfungsamt

Gäste:

Stadtrat Hubert Hagel  
Stadträtin Waltraud Jeggle  
Stadtrat Werner-Lutz Keil  
Stadträtin Gabriele Kübler  
Herr Mägerle, Schwäbische Zeitung  
Herr Zepp, BIBERACH KOMMUNAL

**Tagesordnung**

<b>TOP-Nr.</b>	<b>TOP</b>	<b>Drucksache Nr.</b>
1.	Schulsozialarbeit – Entfristung Vertrag ab 01.08.2021 mit Jugend Aktiv e.V.	2021/031
2.	Über- und außerplanmäßige Mittelbereitstellung für Maßnahmen in 2021 im Baubereich	2021/047
3.	Bekanntgaben	
3.1.	Bekanntgabe - Zuschuss für den Kindergarten Sandgrabenstraße	
3.2.	Bekanntgabe - Corona-Tests	

Die Mitglieder wurden am 10.03.2021 durch Übersendung der Tagesordnung eingeladen. Zeitpunkt und Tagesordnung der öffentlichen Sitzung wurden durch Veröffentlichung im Ratsinfosystem unter [www.ris-biberach.de](http://www.ris-biberach.de) ab 10.03.2021 ortsüblich bekannt gegeben.

**TOP 1. Schulsozialarbeit**

**2021/031**

**– Entfristung Vertrag ab 01.08.2021 mit Jugend Aktiv e.V.**

Dem Hauptausschuss liegt die Drucksache Nr. 2021/031 zur Vorberatung vor.

StRin Authaler äußert sich wie folgt: „Eine wichtige zukunftsorientierte Entscheidung, die wir jetzt fällen und der wir natürlich auch sehr gerne zustimmen – vor allem weil es eine sogenannte Drittelfinanzierung ist – Land, Landkreis und Stadt. Viele Vorlagen haben uns in den letzten Jahren von Jugend Aktiv beschäftigt und die Grundsatzentscheidung ist seit Sommer auch gefällt. Somit ist diese Vorlage hier eine klare Folge und für alle auch wichtig. Das Personal, das Jugend Aktiv die Treue gehalten hat, trotz mehrfach befristeten Verträgen - zeigt eine klare Bindung zu Jugend Aktiv, zu den Schulen und auch zur Stadt. Wir Sozial-tätigen wissen, wie wichtig genau das ist. Die Vorteile von unbefristeten Verträgen haben Sie, Frau Fürgut, in der Vorlage klar dargelegt.“

In der Anlage 1 – im Vertrag steht im § 2 Absatz 4 die engen Absprachen zwischen Schule und Sozialarbeiter – und diese Kommunikation ist für uns sehr wichtig. Das ist die Grundlage eines guten Miteinanders für die Kinder und Familien. Das Thema, die Schule stellt Räume zur Verfügung, wird sicher in den älteren Gebäuden etwas schwieriger sein – da gibt es hoffentlich kreative Lösungen. Als selbstverständlich sehen wir die Kommunikation mit dem Amt für Bildung, Betreuung und Sport und auch gerne zum Hauptausschuss oder Gemeinderat...denn auch wir hören gerne, wenn was gut funktioniert. Ihnen Herr Ackermann und Ihrem Team alles Gute und grüßen sie das gesamte Team von uns.“

StRin Hölz bekundet ihre Zustimmung und weist darauf hin, dass der Arbeitsmarkt für Sozialarbeiter leergefegt sei.

StRin Etzinger und StR Edrich zeigen sich ebenfalls einverstanden mit der Vorlage.

StR Funk teilt mit, für die Entfristung zu sein, aus bekannten Gründen werde er die Vorlage dennoch ablehnen.

StR Heidenreich stimmt zu.

Ohne weitere Aussprache fasst der Hauptausschuss bei 1 Nein-Stimme (StR Funk) und restlichen Ja-Stimmen folgenden

**Beschluss:**

**Dem Gemeinderat wird empfohlen, gemäß der Beschlussvorlage der Verwaltung zu beschließen.**

**TOP 2. Über- und außerplanmäßige Mittelbereitstellung für Maßnahmen 2021/047 in 2021 im Baubereich**

Dem Hauptausschuss liegt die Drucksache Nr. 2021/047 zur Vorberatung vor.

Baubürgermeister Kuhlmann erklärt, die über- und außerplanmäßige Mittelbereitstellung sei erforderlich, da einige Bauprojekte geschoben werden mussten.

StR Dr. Brüggemann bekundet seine Zustimmung, bitte aber um getrennte Abstimmung. Beim Blosenberg werde man nicht zustimmen.

StR Dr. Metzger erklärt, es handele sich ja eigentlich nur um einen formalen Akt.

StR Funk bittet ebenfalls um getrennte Abstimmung.

Baubürgermeister Kuhlmann stellt klar, dass die Maßnahmen bereits beschlossen sind. Es gebe aber Verzögerungen und deshalb müssten nun Haushaltsmittel umgeschichtet werden.

StRin Lauber erklärt, man könne einer Mittelumschichtung für den Blosenberg nicht zustimmen, wenn man dieses Projekt an sich ablehne.

Sodann lässt OB Zeidler zunächst über die Über- und außerplanmäßige Mittelbereitstellung für den Neubau des Gemeindeverbindungswegs Blosenberg abstimmen.

Dies wird bei 5 Nein-Stimmen, 2 Enthaltungen und restlichen Ja-Stimmen beschlossen.

Anschließend folgt die Abstimmung über den Rest der Beschlussvorlage. Dieser wird bei 1 Enthaltung (StR Funk) und restlichen Ja-Stimmen beschlossen.

Damit fasst der Hauptausschuss mehrheitlich folgenden

**Beschluss:**

**Dem Gemeinderat wird empfohlen, gemäß der Beschlussvorlage der Verwaltung zu beschließen.**

**TOP 3.1. Bekanntgabe**  
**- Zuschuss für den Kindergarten Sandgrabenstraße**

EBM Miller gibt bekannt, dass man für den Kindergarten Sandgrabenstraße einen Zuschuss in Höhe von 410.000 Euro erhalte.

**TOP 3.2. Bekanntgabe  
- Corona-Tests**

EBM Miller teilt mit, an der Birkendorf-Grundschule seien 90 Prozent der Eltern damit einverstanden, dass ihre Kinder getestet werden. In den Kindergärten gebe es noch keine Tests.

OB Zeidler ergänzt, die Testzentren seien sehr wichtig im Kampf gegen die Pandemie. Das Testen werde künftig noch ausgebaut. Er danke der gesamten Blaulichtfamilie für ihren Einsatz.

StR Schmogro berichtet von Fällen, in denen Eltern Tests verweigern und ihre Kinder auch keine Maske tragen würden. Dies gehe seiner Ansicht nach nicht.

StR Dr. Wilhelm weist darauf hin, dass Schulen mit Lüftungsgeräten unterstützt werden sollten.

Baubürgermeister Kuhlmann erklärt, dies sei technisch nicht möglich, dafür seien mobile Lüftungsanlagen nicht leistungsfähig genug und hätten daher kaum einen Effekt.

Amtsleiterin Fürgut ergänzt, dass es in allen Schulen CO2-Messgeräte gebe.

## Hauptausschuss, 18.03.2021, öffentlich

### Zur Beurkundung:

Vorsitzender: ..... Oberbürgermeister Zeidler

Stadtrat: ..... StR Walter

Stadtrat: ..... StR Dr. Schmid

Schriftführer: ..... Achberger

Gesehen: ..... EBM Miller

Gesehen: ..... BM Kuhlmann